

# NEWS



## *"Women's Ministries"*

*STA- Frauen SDV - Januar 2008*

"Denn aus Gnade seid ihr selig geworden durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es, nicht aus Werken, damit sich nicht jemand rühme. Denn wir sind sein Werk, geschaffen in Christus Jesus zu guten Werken, die Gott zuvor bereitet hat, daß wir darin wandeln sollen."

Epheser 2, 8 - 10



1993 - 2008 : 15 Jahre "Women's Ministries" im Süddeutschen Verband



Die Leiterinnen der Abteilung Frauen im Süddeutschen Verband

Claudia de Jong, SBV - Sybille Kromer, BWV - Ingrid Naumann, SDV- Helga Kürbiss, MRV - Gerti Weck, NBV

Danken allen Frauen für ihren Dienst in Familie und Gemeinde und die  
gute Zusammenarbeit und wünschen  
für das Jahr 2008 Gottes Segen, Frieden und Freude

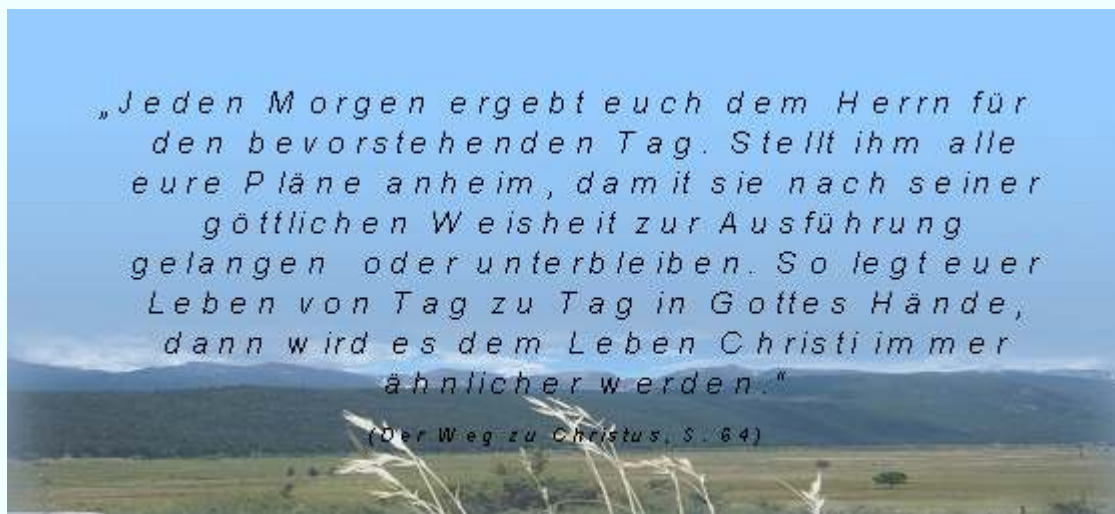
- ▶ Fortbildung am 12.01.08 - 16.30 Uhr : Glauben bezeugen / meine geistlichen Gaben (GF 305) - mit Ingrid
- ▶ 13.01.08 Arbeitskreissitzung Frauen NBV/SBV im Vereinigungsbüro Nürnberg - Leitung Gerti und Claudia
- ▶ 16. 01.08 Lichtblicke am Abend im DVG Haus in Bad Aibling: "Mein Gottesbild und welche Bedeutung habe ich für Gott" Teil 1 - Teil 2: am 20.02. "Gottes Vergebung und Gnade" Referentin jeweils: Ingrid Naumann
- ▶ Fortbildung 27.01.08 Adventkapelle Luzern/Schweiz: Tag der Begung für Frauen - Leitung: Denise Hochstrasser - Thema: Die Frau im Judentum gestern und heute - (GF 102 und GF 302)
- ▶ 09.02.08 - Bezirk Hof/NBV - Begegnungssabbat mit Ingrid und Gerti
- ▶ 17.02.08 - Arbeitskreis Frauen MRV in Frankenthal - Leitung Helga Kürbiss
- ▶ 08. 03.08 langer Sabbat mit Ingrid in Darmstadt-LI Z
- ▶ Forbildung am 09.03.09 Frauenbegegnungstag auf der Marienhöhe "Balance finden zwischen Heim und Karriere" (WF 321) - Leitung Helga Kürbiss - Referentin: Ingrid Naumann
- ▶ 14.-16. 03.08 Beratung Leiterinnen Frauen SDV/NDV - Ort wird noch mitgeteilt
- ▶ 18.03.08 Frauenfrühstück in Kaufbeuren-Neugablonz mit Ingrid

Internationaler Gebetstag adventistischer Frauen 01. März 2008

Das Gebet am Morgen

---

Die Morgenerwartung: Ps. 5,4." ...frühe will ich mich zu dir wenden und aufmerken" (Luther)



Unterlagen mit Predigtvorlage, Präsentation und Kindergeschichte könnt ihr abrufen bei eurer Leiterin der Abteilung in den Vereinigungen oder unter [www.sta-frauen.org](http://www.sta-frauen.org) oder unter [Ingrid.Naumann@adventisten.de](mailto:Ingrid.Naumann@adventisten.de)

Aktion „Freunde treffen sich“ in der Gemeinde Wetzlar. Am 1. September fand das erste von vier Treffen im Jahr 2007 in der Gemeinde statt.

Wir haben 4 Jugendliche mit Behinderung sowie Jugendliche und Gemeindeglieder eingeladen, zwei Stunden am Sabbat Nachmittag miteinander zu verbringen und erleben. Wir hatten vor, miteinander zu essen, zu reden, zu spielen und Kreativität entfalten zu lassen, wie z. B. beim Gestalten von Buttons als Namensschilder, Gipshände oder Gesichter.

Unsere Vorstellungen von Ablauf und Gestaltung der Nachmittage wurden in der Wirklichkeit noch übertroffen. Es entstand ein so offener und freier Umgang miteinander, welcher überaus bereichernd für alle war. Die Größe der Gruppe schwankt zwischen 16 und 20 Personen.

Wenn ich den behinderten Jugendlichen in der Zeit zwischen den Treffen begegne, so reden sie schon vom nächsten Treffen und freuen sich sehr darauf.

In der Schule, in die alle vier noch gehen, wird ausgiebig berichtet und die Freude ist sehr groß in der ganzen Klasse. Die Lehrer und Erzieher finden es eine tolle Aktion und motivieren zum Weitermachen, da die Schüler so freudig berichten und gerne zu uns kommen.

So haben wir bei den, bisher ersten vier Treffen, den Segen Gottes spüren dürfen wie er die Herzen der Menschen berührt, Gemeinschaft und Freundschaft schenkt.

Wir bedanken uns bei all den vielen Helfern und Mitwirkenden für die tatkräftige Unterstützung und vor allem bei unserem Herrn, der diese Aktion in seiner Gemeinde, in so besonderer Weise gesegnet hat.

Vera Pohl, Leiterin des Teams „Freunde treffen sich“

Wenn ihr Fragen habt zu dieser Aktion - Mail [vera.pohl@gmx.de](mailto:vera.pohl@gmx.de)

---

## Gottes Hände



Gottes Hände halten die weite Welt,  
Gottes Hände tragen das Sternenzelt,  
Gottes Hände führen das kleinste Kind,  
Gottes Hände über dem Schicksal sind,  
Gottes Hände sind meine Zuversicht,  
durch alles Dunkel führen sie doch zum  
Licht.

Im Frieden geborgen, vom Kampf  
umtost,  
in deinen Händen, Herr, bin ich getrost.

Allen Lesern/innen der NEWS ein gesegnetes Neues Jahr 2008

Eure Ingrid Naumann

